



EXPERIMENT  
NICHTRAUCHEN

Das Magazin zum Experiment Nichtrauchen  
[www.experiment-nichtrauchen.ch](http://www.experiment-nichtrauchen.ch)

Nummer 50, Dezember 2020

# WAS IST LOS?!



Littering

# Hey!

Schön, dass du mit deiner Klasse beim Experiment Nichtrauchen mitmachst! Im OXY greifen wir aktuelle Themen auf, die du mit deiner Klasse diskutieren kannst. Heute geht es um den Müll, der unsere Umwelt verschmutzt.

Wie findest du es, wenn du Abfall auf dem Boden liegen siehst?

Viel Spass mit dem neuen OXY!

Herzliche Grüsse

*Dein Experiment-  
Nichtrauchen-Team*



Wenn du wissen möchtest, wer in deinem Kanton hinter Experiment Nichtrauchen steht, besuche unsere Webseite: [experiment-nichtrauchen.ch/kantonale-fachstellen](http://experiment-nichtrauchen.ch/kantonale-fachstellen)



## Kontakt

Arbeitsgemeinschaft  
Tabakprävention Schweiz  
[experiment-nichtrauchen.ch](http://experiment-nichtrauchen.ch)  
[info@at-schweiz.ch](mailto:info@at-schweiz.ch)  
Tel 031 599 10 20

## 1 Kaugummi, Aludosen und Zigarettenstummel

Viele Leute werfen den Müll nicht in den Abfall. Sie lassen ihn irgendwo stehen oder liegen. Auf der Strasse sieht man Aludosen, Becher, Plastikverpackungen, Kassenzettel – und ganz viele Zigarettenstummel. Viele Raucherinnen und Raucher werfen die gerauchten Zigaretten achtlos auf den Boden. Nur jede fünfte Zigarette wird nach dem Rauchen richtig entsorgt.

**FRAGE 1: Wie viele Zigaretten werden falsch entsorgt?**

- 80 Prozent werden falsch entsorgt.
- 50 Prozent werden falsch entsorgt.
- 30 Prozent werden falsch entsorgt.

## 2 Littering

Das achtlose Wegwerfen von Abfall ist ein grosses Problem auf der ganzen Welt. Es zerstört die Umwelt und sieht hässlich aus. Es gibt dafür sogar ein eigenes Wort: «Littering». Das Wort «Littering» bedeutet «Abfall liegen lassen». «Litter» ist das englische Wort für «Abfall».

**FRAGE 2: Wie sagst du «Abfall» in deinem Dialekt, in deinen Worten oder in einer anderen Sprache, die du gern sprichst?**

## 3 Was in einem Zigarettenstummel drin ist

Zigarettenstummel bestehen zum grössten Teil aus Kunststoff. Kunststoff löst sich in der Natur sehr langsam auf. Es dauert über 10 Jahre, bis sich ein Stummel auflöst. Aber nicht nur der Kunststoff ist ein Problem: Ein Stummel enthält viele giftige Stoffe aus dem Tabakrauch. Im Filter stecken unter anderem Nikotin, Teer und Blei. Das sind drei von über 4'000 giftigen die sich auch im Zigarettenrauch befinden. Beim Liegenlassen gelangen diese Giftstoffe in die Natur.

**FRAGE 3: Woraus besteht ein Zigarettenfilter?**

- Papier
- Kunststoff
- Holz



## 4 Folgen für die Umwelt



Wenn es regnet, löst das Wasser die giftigen Stoffe aus dem Filter. Das Gift fliesst in den Boden oder in Seen und Flüsse. Ein einziger Zigarettenstummel verschmutzt 40 Liter Wasser. Die Tiere werden dadurch vergiftet. Zudem essen Tiere und Vögel die Stummel. Sie meinen, es ist Nahrung.

**FRAGE 4: Wie gelangen die giftigen Stoffe aus dem Stummel in die Umwelt?**

- durch den Regen
- durch die Hitze
- durch den Wind

## DISKUSSIONSFRAGEN

Diskutiert in der Gruppe:

Welchen Abfall hast du heute auf der Strasse gesehen?

Wie viele Zigarettenstummel hast du heute schon gesehen?

Warum lassen die Leute den Abfall liegen? Welche Gründe gibt es?

Was hältst du von diesen Gründen?

Was kann man gegen das Littering tun?

## 5 Kinderspielplätze

In der Schweiz gibt es Gemeinden und Städte, die ihre Spielplätze zu einer rauchfreien Zone machen.

**FRAGE 5: Welche Gründe könnten dahinterstecken?**



### Deine Meinung interessiert uns

Wie findest du das OXY?

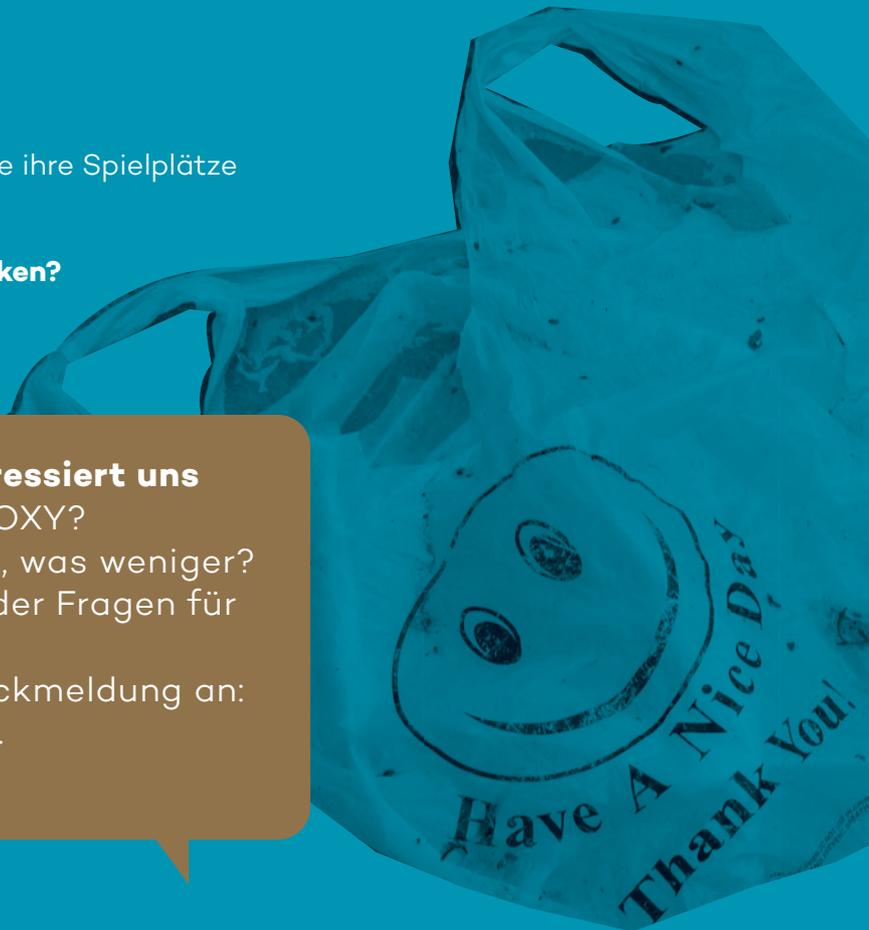
Was hat dir gefallen, was weniger?

Hast du Wünsche oder Fragen für ein nächstes OXY?

Sende uns deine Rückmeldung an:

[exnr@at-schweiz.ch](mailto:exnr@at-schweiz.ch).

Wir freuen uns.

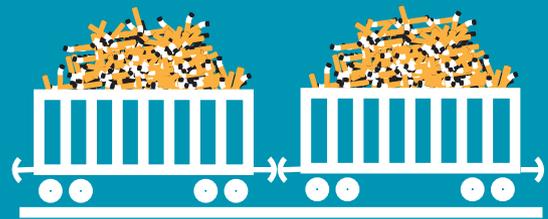


## Lösungen

1. 80 Prozent der Zigarettenstummel werden falsch entsorgt.
2. Andere Worte für Abfall gibt es viele. Auf Schweizerdeutsch zum Beispiel Ghüder oder Güsel. In Französisch déchet.
3. In Spanisch basura. In Japanisch haikibutsu 廃棄物.
4. Der Zigarettenfilter besteht aus Kunststoff.
5. Der Regen schwemmt die hoch giftigen Stoffe aus dem Filter in die Natur.
6. Warum Kinderspielplätze in vielen Gemeinden rauchfrei werden, da interessiert uns vor allem eure Meinung. Sendet uns eine E-Mail mit euren Gedanken oder ein Foto der Notizen an [exnr@at-schweiz.ch](mailto:exnr@at-schweiz.ch). Wir freuen uns über eure Rückmeldung.

# Zahlen & Fakten

**Der Regen löst das Gift aus den Stummeln. Dadurch gelangt es in den Boden oder in Flüsse und Seen.**



**Die SBB sammelte bis Juni 2019 jeden Tag 550 Kilogramm Zigarettenstummel an Bahnhöfen ein.\***

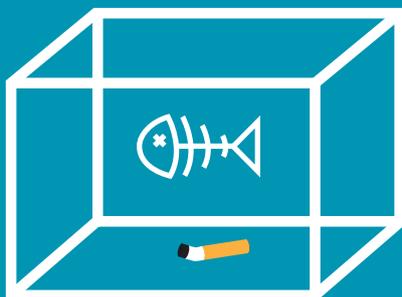


**Es dauert 10 bis 15 Jahre, bis sich ein Zigarettenstummel in der Natur auflöst.**

**Jedes Jahr werden 4.5 Billionen Zigarettenstummel achtlos weggeworfen. Pro Mensch auf der Welt sind das 600 Stummel.**



**Gefahr für Kinder: Die Stummel sind für kleine Kinder gefährlich. Das Verschlucken führt zu einer Vergiftung.**



**Ein Stummel vergiftet 40 Liter Wasser.**



**80 Prozent aller Zigarettenstummeln werden achtlos in die Umwelt geworfen. Das heisst: Nur eine von fünf Zigaretten wird richtig entsorgt.**



**Die Stummel vergiften Tiere und Pflanzen.**

\*Seit Juni 2019 sind SBB-Bahnhöfe rauchfrei. Es gibt noch keine aktuellen Zahlen.



**Kantonale Tabak- und Suchtpräventionsfachstellen, Krebs- und Lungenligen**

OXY – Das Magazin zum Experiment Nichtrauchen  
Herausgeberin: Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz AT,  
Haslerstrasse 30, 3008 Bern  
Redaktion: Georg Stalder, Bern  
und die Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz  
Auflage: 40'000 in Deutsch, 3'500 in Französisch, 1'200 in Italienisch  
Gestaltung und Illustration: Alber Visuelle Kommunikation, Zürich

Druck: Albrecht Druck, Obergerlafingen  
Die Arbeitsgemeinschaft Tabakprävention Schweiz AT führt den Wettbewerb zusammen mit den kantonalen Tabak- und Suchtpräventionsstellen sowie den kantonalen Krebs- und Lungenligen durch. Experiment Nichtrauchen wird vom Tabakpräventionsfonds finanziert.